

# RADIO <sup>WDR®</sup>

Programm-Tipps vom 6. bis 12. Juni 2016

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen

unter [www.radioprogramm.wdr.de](http://www.radioprogramm.wdr.de)

## HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

### Als wir Krieg spielten

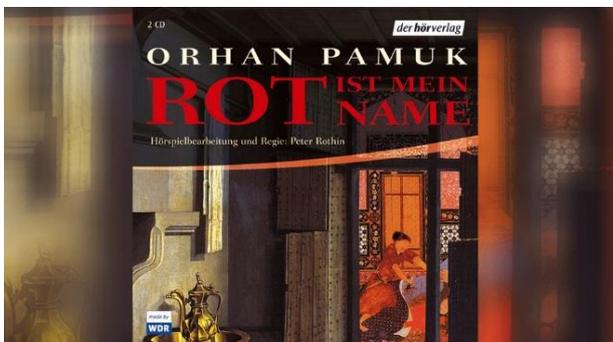
Von Dirk Laucke

Produktion: WDR 2014

Sein Vater war Offizier der NVA, den Untergang der DDR hat Laucke in frühester Jugend miterlebt. „Du sollst das Leben leben“, ermahnt ihn seine Lehrerin, aber er spielt lieber – Krieg, mit den Schulfreunden im ehemaligen russischen Militärgelände. Laucke, der Pazifist, kann einen T55

von einem T54 unterscheiden, einen Leopard 1 von einem Leopard 2, aber er weiß nicht, wie sich Krieg „anfühlt“. Sein Schulfreund Marian ist zur Bundeswehr gegangen und hat Rekruten für den Afghanistan-Einsatz ausgebildet. Ein anderer, Martin, war selbst dort. Als sie sich wiedersehen, fahren sie Panzer und robben durchs Gelände – jedes Spiel verlangt nach Wirklichkeit. [\[mehr\]](#)

**MO / 6. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3**



WDR 3 Hörspiel

### Rot ist mein Name

Hörspiel in drei Teilen

Von Orhan Pamuk

Produktion: WDR 2005

Istanbul im Jahre 1591. Der Vergolder Fein Effendi wird erschlagen. Er war vom Sultan entsandt worden, um die Methoden der westlichen Malerei zu studieren. Im Geheimen sollten zehn Buchseiten in diesem Stil illustriert

werden – ein Verstoß gegen das islamische Bilderverbot. Der junge Kara Effendi wird beauftragt, das Verbrechen aufzuklären. Dabei ist er eigentlich gekommen, um das Herz der schönen Şeküre zu erobern, der Tochter eines Buchmalers. Stattdessen findet er sich in einem tödlichen Streit der Weltanschauungen wieder, in einem Kampf zwischen Tradition und Moderne. In üppigen Farben erzählt Orhan Pamuk von der Begegnung von Orient und Okzident in der Türkei. [\[mehr\]](#)

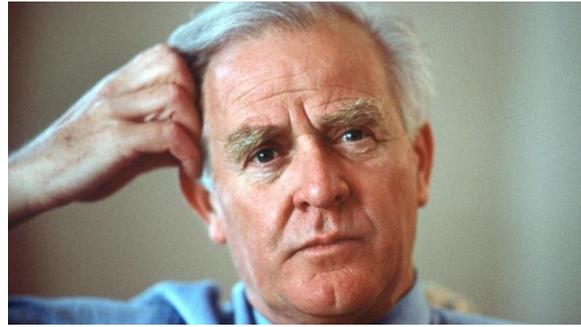
**DI – DO / 7. – 9. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3**

WDR 3 Hörspiel  
WDR 5 Krimi am Samstag

### Endstation

Von John le Carré  
Produktion: DLR 1997

Die düstere und bedrohliche Doppelwelt der Agenten in einem subtilen psychologischen Kammerspiel: Zwei Männer sitzen sich im Nachtexpress von Edinburgh nach London gegenüber. Sie belauern sich, fragen sich aus, geben in ihren Gesprächen Terrain preis und ziehen sich wieder zurück. Wer sind sie? Was will der Eine vom Anderen? Agieren sie miteinander oder gegeneinander? [\[mehr\]](#)



**FR / 10. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3**  
**SA / 11. Juni / 17:05 – 18:00 / WDR 5**



WDR 5 Hörspiel am Samstag  
WDR 3 Hörspiel

### Ich dachte, in Europa stirbt man nie

Von Sarah Schreier  
Produktion: rbb 2016

Ihr Zustand ist der permanente Transit, zwischen Gestern und Heute, zwischen dem, was sie verlassen haben, und dem, was sie erwartet – Flüchtlinge aus Syrien, Afghanistan, Serbien, Angola und aus Nigeria. Sie sind aus unterschiedlichen Gründen geflohen, haben

Asyl beantragt, sind geduldet oder illegal im Land. Die Dokumentarfilmerin Sarah Schreier hat sechs Flüchtlinge – zwei Frauen und vier Männer – kennengelernt und nach langen Vorgesprächen in das Hörspielstudio des rbb eingeladen. Dort haben sie sich ein Wochenende lang anhand von Gegenständen, die jeder mitgebracht hat, gegenseitig ihre Geschichten erzählt. [\[mehr\]](#)

**SO / 12. Juni / 17:05 – 18:00 / WDR 5**  
**MO / 13. Juni / 19:04 – 20:00 / WDR 3**

---

## FEATURE

WDR 5 Tiefenblick

### Doku-Serie: Der Anhalter

Von Stephan Beuting und Sven Preger  
Produktion WDR 2016

Er hat seine Kindheit in der Psychiatrie verbracht, mehr als 14 Jahre lang. Weggesperrt, geschlagen, missbraucht – in den 1950er- und 60er-Jahren war das. Sein Leben hat er danach nie so richtig auf die Kette gekriegt. Nun will Heinrich nur noch Schluss machen und sucht eine Mitfahrgelegenheit. Diese Geschichte erzählt der Anhalter den Journalisten Stephan Beuting und Sven Preger. Unabhängig voneinander, mit einem Jahr Abstand. Am selben Ort: einer Tankstelle am Kölner Verteilerkreis. Als die beiden Reporter sich zufällig davon erzählen, beschließen sie, sich auf die Suche zu machen: nach diesem Mann und nach der Wahrheit. [\[mehr\]](#)



**SO / 5. Juni – 3. Juli / 8:05 – 8:35 Uhr / WDR 5**



Dok 5 – Das Feature

### **Programmierter Abstieg – Wie Deutschland Prekariat erzeugt**

Von Albrecht Kieser  
Produktion: WDR 2016

Deutschland – eine Mittelschichtsrepublik mit sozialer Marktwirtschaft: das war einmal. Im Namen des globalen Wettbewerbs sorgen Arbeits- und Sozialgesetze dafür, dass jeder fünfte Deutsche heute von Armut bedroht ist. Auch der Mindestlohn hat daran

nichts geändert. Gleichzeitig wird denen ganz unten – Gewerbeaufsicht und Arbeitsgerichten zum Trotz – staatlicher Schutz weitgehend entzogen. Ist diese Entwicklung im globalisierten Kapitalismus schicksalhaft? Haben wir uns damit abzufinden, dass gesellschaftlicher Zusammenhalt zerstört wird, weil er dem Streben nach höchster Produktivität und maximalem Profit im Wege steht? [\[mehr\]](#)

**MO / 6. Juni / 20:05 – 21:00 / WDR 5**

WDR 3 Kulturfeature

### **Herr des Platzes – Wenn die Aufklärung den Fußball erreicht**

Von Martina Keller  
Produktion: WDR/NDR 2016

Ausgestattet mit der Machtfülle eines Feudalherrn treffen Schiedsrichter mitunter scheinbar willkürlich Entscheidungen. Die Fans toben und die Schiedsrichter werden zur Projektionsfläche der Emotionen. Doch



was, wenn die Aufklärung den Fußball revolutioniert? Der Fußball hat sich über die Jahre gewandelt und mit ihm der Herr des Platzes. Der Schiedsrichter von heute hat nahezu demokratische Züge. Sollen Schiedsrichter künftig über Fouls diskutieren, statt die rote Karte zu zeigen? Wohin dann mit den Emotionen, wenn die Aufklärung den Fußball erreicht? [\[mehr\]](#)

**SA / 11. Juni / 12:04 – 13:00 / WDR 3**



Dok 5 – Das Feature

### **Tod eines Neugeborenen Eine Hebamme vor Gericht**

Von Eva Schindele  
Produktion: WDR/SWR 2016

Da nur noch wenige Geburtshelfer wissen, wie sie ein Kind aus Beckenendlage auf natürlichem Wege entbinden können, wandte sich ein Elternpaar hilfesuchend an die erfahrene Geburtshelferin Anna R. Weil das Kind tot zur Welt kam, spricht das

Dortmunder Schwurgericht sie nach einem langwierigen Prozess des Totschlags für schuldig. Der Ablauf der Hauptverhandlung und die Urteilsbegründung lassen viele Fragen offen. Auch wenn der Vorsitzende Richter betont: „Dies ist kein Hexenprozess!“, wird in dem Verfahren nicht nur der Tod eines Neugeborenen verhandelt, sondern auch unterschiedliche Auffassungen geburtshilflicher Praxis: die Entbindungstechnik der Mediziner und die Geburtshilfe der Hebammen. [\[mehr\]](#)

**SO / 12. Juni / 11:05 – 12:00 / WDR 5**

## KINDER Radio

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

### Die unglaublichen Abenteuer des Barnaby Brocket

Von Andrea Leclerque nach dem Buch von John Boyne  
Produktion: WDR 2016

Die Geschichte beginnt in Sydney/Australien. Barnaby Brocket trotz dem Gesetz der Schwerkraft und schwebt sofort nach seiner Geburt unter die Decke. Seine ganz normalen Eltern wollen ganz normal bleiben und auf gar keinen Fall auffallen. Das klappt aber nun nicht mehr. Als Barnabys Besonderheit dazu führt, dass Presseleute das Haus der Familie umlagern, treffen seine Eltern eine folgenschwere Entscheidung. Ein Hörspiel in zwei Teilen.

**SA / 11. Juni und 18. Juni / 19:05 – 20:00 / WDR 5**  
**SO / 12. Juni und 19. Juni / 14:05 – 15:00 / WDR 5**



Bärenbude Wecker – Radio für  
Ausgeschlafene

### Superhelden

Sie haben Superkräfte: können fliegen, sind besonders stark, muskelbepackt und oft sonderbar angezogen. Ihre Mission ist es, „die Welt zu retten“. Superman, Spiderman, Batman und Co. haben außerdem gemeinsam, dass sie erfunden sind. Viele Kinder wären (trotzdem) gerne wie sie, zum Beispiel „Bettmän“ aus dem klingenden Bilderbuch. Auch bei den Kuschelbären Johannes und Stachel

dreht sich alles um Superhelden. Ganz ohne Superkräfte möchten die Katze aus dem Hörspiel und ihre Begleiter nach Afrika kommen. Ob ihnen das gelingt? In der Sendung gibt es den zweiten Teil der Geschichte. [\[mehr\]](#)

**SO / 12. Juni / 07:05 – 08:00 / WDR 5**

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

### Ich muss zum Training! Wenn Kinder Leistungssport treiben

Von Eren Önsöz  
Produktion: WDR 2016

Ihre Freunde gehen ein Eis essen, feiern Geburtstag oder verreisen spontan. Das ist bei Leni, Maxine, Henri und Keyhan fast nie möglich. Sie trainieren mindestens dreimal pro Woche für ihren Lieblingssport. Fast jedes Wochenende steht ein Wettkampf, Auftritt oder Spiel an. Ein ganz schön hartes Programm, das den Kindern viel Disziplin und Ausdauer abverlangt. Aber auch ganz viel Freude schenkt: Denn Leni schwimmt wie eine Meerjungfrau, Maxine läuft mit ihren langen Beinen allen davon, Henri macht mühelos Akrobatik-Kunststückchen in der Luft und Keyhan liefert die besten Torvorlagen. Eine Radiogeschichte über Glück und Frust im Leistungssport.

**SO / 12. Juni / 19:05 – 20:00 / WDR 5**

## Orchester und Chor

Musik am Mittag

### Jazzballaden

Der WDR RUNDFUNKCHOR KÖLN lädt Sie auch in dieser Saison wieder ein, in der Mittagspause für 20 Minuten vom Alltag abzuschalten und besinnliche, raumfüllende Chormusik zu hören: mitten in der Kölner Innenstadt in der wunderschönen Minoritenkirche, immer um 13.00 Uhr. [\[mehr\]](#)

**MI / 8. Juni / 13:00 / Köln, Minoritenkirche**



### KiRaKa musiziert

#### Kurt Murks und die Schrottroboter

Speziell an große und kleine Bastlerinnen und Bastler richtet sich das Mitmachprojekt „KiRaKa musiziert“ – denn bei der musikalischen Geschichte „Kurt Murks und die Schrottroboter“ ist Tüfteln angesagt! Die teilnehmenden Schulklassen sitzen zwischen den Profis auf der Bühne und spielen im Konzert mit – und zwar auf Musikinstrumenten, die sie einige Tage zuvor zum ersten Mal in der Hand hatten. Angeleitet von Musikerinnen und Musikern des WDR SINFONIEORCHESTERS KÖLN erzeugen sie darauf erste Töne und Geräusche. [\[mehr\]](#)

**FR / 10. Juni / 11:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz**

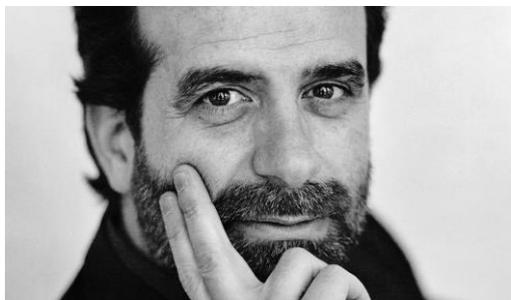
### Wonderful Town

Das Konzert mit der Musik von Leonard Bernstein entstand in Kooperation mit Studierenden des Musicalstudiengangs der Folkwang Universität der Künste Essen. Es spielt das WDR FUNKHAUSORCHESTER KÖLN unter der Leitung von Wayne Marshall. Die Moderation des Abends übernimmt Dominique Horwitz. [\[mehr\]](#)

**FR / 10. Juni / 20:00 / Kölner Philharmonie**

im Radio:

**SA / 9. Juli / 20:04 / WDR 4**



### Mozart Pur

„Wenn es ein Wunder in Mozarts Schaffen gibt, so ist es die Entstehung dieses Konzertes“, hat der Mozart-Biograf Alfred Einstein über Mozarts drittes Violinkonzert geschrieben, das sich zwischen humorvollem Übermut und getragener Kantilene bewegt. Das fünfte Violinkonzert bezeichnet einen fulminanten Schlussstrich unter Mozarts große Zeit als Geigenvirtuose. Andrea Marcon umrahmt die beiden Violinkonzerte mit zwei Sinfonien, die ebenfalls ein

Ende und einen Anfang markieren: Nr. 34 ist die letzte, die in Salzburg entstanden ist, und Nr. 35 ist die erste Sinfonie, die Mozart als selbstständiger Komponist in Wien geschrieben hat. Es spielt das WDR SINFONIEORCHESTER KÖLN. [\[mehr\]](#)

**FR / 10. Juni / 20:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz**

**SA / 11. Juni / 20:00 / Iserlohn, Parktheater**

**SO / 12. Juni / 20:00 / Würzburg, Residenz (Mozartfest)**

live im Radio:

**FR / 10. Juni / 20:04 / WDR 3**

Klavierabend mit Wayne Marshall

### Von Bach zu Bernstein

In diesem Konzert zeigt sich der Chefdirigent des WDR FUNKHAUSORCHESTERS KÖLN als Pianist. Wayne Marshalls Interpretationen der Werke von Gershwin und Bernstein beweisen, dass er mit deren Musik in regem Dialog steht. Aber auch seine Improvisationen über Stücke der beiden amerikanischen Komponisten sind weltberühmt. Sein Konzert im Kölner Funkhaus eröffnet er jedoch mit einer Improvisation über ein Stück, das lange vor diesen Werken entstanden ist, nämlich Johann Sebastian Bachs Passacaglia c-moll. Sie gehört zu den bekanntesten Orgelwerken des Leipziger Thomaskantors und hatte einen entscheidenden Einfluss auf die Passacaglien des 19. und 20. Jahrhunderts. [\[mehr\]](#)



**SA / 11. Juni / 20:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz**

im Radio:

**MI / 29. Juni / 20:04 / WDR 3**



### Kommissar Krächz am Flughafen

Kommissar Krächz (André Gatzke) und sein Gehilfe Dr. Kläver sind ein ganz besonderes Ermittlerteam – denn sie lösen Musikkrimis. Dafür brauchen sie Unterstützung und die bekommen sie von Musikerinnen und Musikern der WDR Orchester sowie des WDR RUNDFUNKCHORES KÖLN und – nicht zu vergessen – von den Kindern. Nur wenn die Kinder mitsingen, mitklatschen und mittanzen, können die schwierigen Musikfälle gelöst werden. Ein neuer Fall führt Kommissar Krächz und seinen Partner Dr.

Kläver an den Flughafen. Kann ihnen das Streichquartett des WDR SINFONIEORCHESTERS KÖLN bei der Spurensuche weiterhelfen? [\[mehr\]](#)

**SO / 12. Juni / 11:00 und 15:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz**